

**Zeitschrift:** Werk, Bauen + Wohnen  
**Herausgeber:** Bund Schweizer Architekten  
**Band:** 102 (2015)  
**Heft:** 3: Backstein = La brique = Brick

**Artikel:** Immer dagewesen : Jazz-Campus Basel von Buol & Zünd  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-583947>

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 13.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Immer dagewesen

## Jazz-Campus Basel von Buol & Zünd

Als perfektes Passstück liegt die Schule im engen Gassengeviert Kleinbasels. Über den mittleren von drei Bauten an der Utengasse erschlossen, umstellen weitere neun Häuser einen vor- und zurückspringenden Hofraum. Die beigen, maschinell hergestellten «Handstrichziegel» verweisen auf die vorindustrielle Hofnutzung in einer aus Ziegel errichteten Scheune aus dem 15. Jahrhundert. Anspielungsreich klingen vertraute Bilder an: Die in der Vertikalen frei gesetzten Fenster oder die unprätentiöse Bitumenbahn auf den Satteldächern.

Der Maurer hat die dänischen Ziegel mit ganzen, halben, Dritteln- sowie Viertelsteinen vermauert. Dabei hat er an den Leibungen oder Wandenden mit ganzen Steinen begonnen und selbstständig in die Mitte gearbeitet. So liegen die ersten beiden Stossfugen noch übereinander, dann geht das regelmässige Bild in einen wilden Verband über. Die Steine wurden nicht auf der Baustelle geschnitten, sondern eigens in ihrer Grösse gebrannt und mit grauem Standardmörtel vermauert.

Vielschichtig geht es im Inneren weiter. Im Untergeschoss trifft man wieder auf das Bogennmotiv der offenen Feuerstelle im Hof. Hinter diesen Bögen, die hier ein Foyer umgeben, liegen Übungsräume; 49 Musikzimmer sind es im ganzen Haus. Alle sind schalltechnisch bestens ausgerüstet, wo nötig als Raum-im-Raum akustisch isoliert und separat gelüftet. Trotzdem erscheinen die Zimmer wohnlich, aus deren Erkern der Blick in den Hof zu geniessen ist. Die Unmittelbarkeit und das Rohe von Stein und Beton wirken vertraut, als wären sie schon immer dagewesen. — rz

---

**Adresse**  
Utengasse 15 – 17, Basel  
**Bauherrschaft**  
Stiftung Habitat, Basel  
**Architekten**  
Buol & Zünd, Basel  
**Fachplaner**  
Raumakustik:  
Applied Acoustics, Gelterkinden  
Baumanagement: Sulzer + Buzzi, Pratteln  
Bauingenieur: Schnetzer Puskas, Basel  
**Backstein**  
RT 542 Apollon, Randers Tegl,  
Aalborg (DK), Maschinen-  
«Handstrichziegel»,  
Dänisches Normalformat  
228 × 108 × 54 mm  
**Geschossfläche**  
5 843 m<sup>2</sup>  
**Termine**  
Direktauftrag 2008  
Fertigstellung 2014

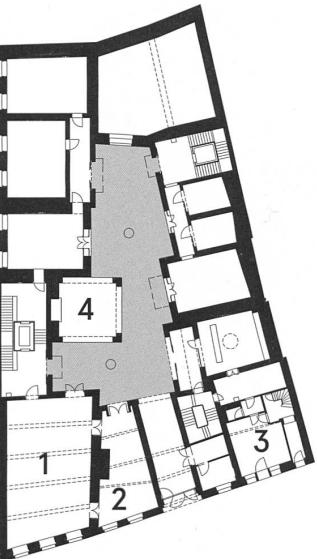


Ein überdachtes Aussenzimmer mit einer Feuerstelle, hinter gemauerten Rundbögen, markiert die Engstelle im vertraut erscheinenden Hof. Bilder: Georg Aerni

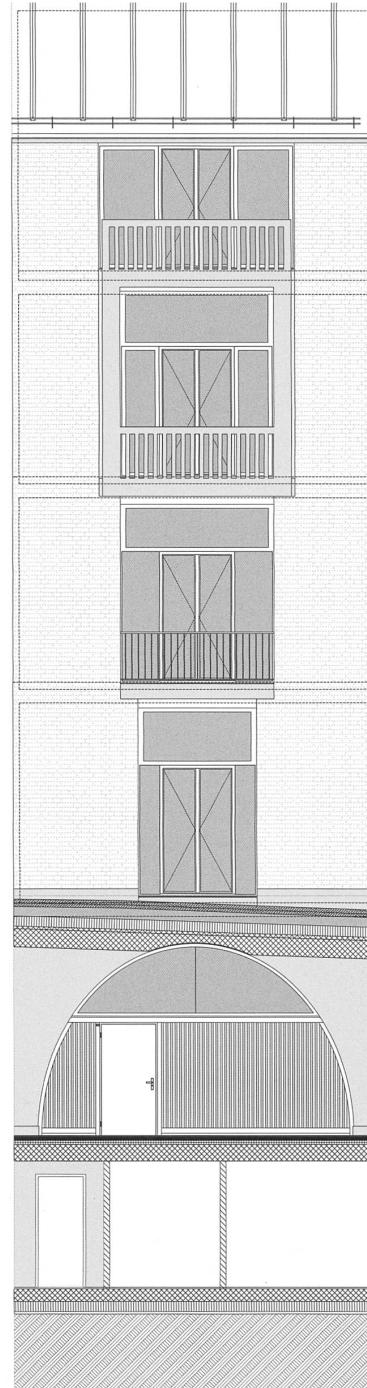


- 1 Jazzclub
- 2 Bar/Café
- 3 Musikladen (geplant)
- 4 Feuerstelle am Hof
- 5 Halle
- 6 Performancesaal
- 7 Wohnhaus für WGs und Gäste
- 8 Bibliothek/Verwaltung
- 9 Aufnahmesaal

1. Obergeschoss



Erdgeschoss

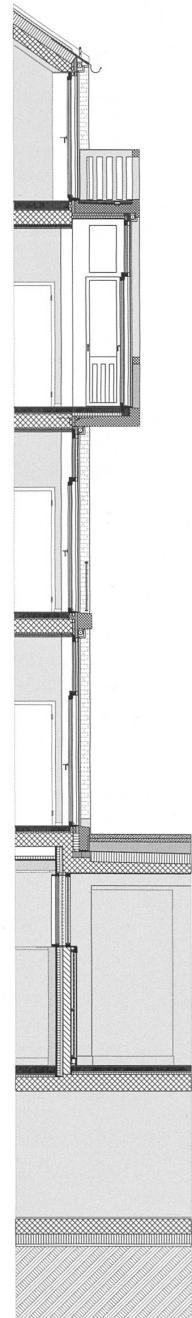


Ansicht



Längsschnitt

0 10



Vertikalschnitt

**Fassade**

- 108 mm «Apollon Maschinen-Handstrichziegel», DNF 228 × 108 × 54 mm
- 30 mm Hinterlüftung
- 200 mm Wärmedämmung
- 200 mm Stahlbeton
- 10 mm Verputz

0 5